

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Umwelt-Natur- und Klimaschutz vom
24.11.2021

TOP 4.5. Vergabe von Aufgaben aus dem Fachdienst 67.00 im Aufgaben- gebiet Bäume, Gehölze und Knickschutz an externe Dienstleister

ungeändert beschlossen DrS/2021/287

Herr Riemenschneider bittet darum, die Kosten zu erläutern und zu begründen.
Herr Borchers erklärt, dass 40.000 € die Maximalsumme seien, die tatsächlichen
Kosten seien von der Anzahl der zu vergebenden Aufträge abhängig.

Zum Verfahren erläutert Herr Borchers, dass der externe Dienstleister feststellen
solle, ob die beantragten Bäume gefällt werden dürfen oder müssen. In diesen Fäl-
len liege kein Gutachten vor. Für Bäume im Kreiseigentum müssten ggf. Gutachten
erstellt werden. Gleiches gelte für Anträge zur Knickbeseitigung. Die Anträge wer-
den meistens relativ kurzfristig gestellt und können teilweise nicht zeitgerecht ge-
prüft werden. Die externe Unterstützung solle dies zugunsten der Bürger*innen op-
timieren, wobei die endgültige Entscheidung sowie die Bescheiderstellung in der
UNB bleibe.

Frau Berger erkundigt sich, ob zu beziffern sei, wie viel Entlastung für die UNB
durch die externe Vergabe schaffe. Herr Schrenk erklärt, dass es noch keine kon-
kreten Zahlen gebe. Die Idee ergebe sich aus der Organisationsuntersuchung. Statt
neue Stellen einzuwerben, haben man sich für dieses Pilotprojekt entschieden, da
es um einen begrenzten Zeitraum im Jahr gehe. Von Januar bis März seien die Mit-
arbeiter*innen täglich im Außendienst um Überprüfungen vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Für die Durchführung von Aufgaben aus dem Bereich des Gehölz-, Baum- und
Knickschutzes durch eine*n Dienstleister*in werden 40.000 € im Budget 2022 be-
reitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung	Anwesende
CDU	4			4
SPD	3			3
B 90/ Die Grünen	2			2
FDP	1			1
AfD	1			1
WI-SE	1			1
Gesamt	12			12